MITTEILUNGSB t-ÄTX’

DER HITMCHDCITH OLEJ GER /~~W\ H T7T~~

Administration und Inseraten-Annahme 1 Dl־, **flf. W. ViCtOf & UldSU Ltd. Tel-AviT, RothSCtllld Evd. 35, P.O.B. 914 Tel. 1754**

April (II) 1B3S

Inhaltsverzeichnis :

Richtlinien fuer den Selbsttransfer

Die neuen Devisenbestimmungen Hilfsaktion fuer die Jaffoer Fluechtlinge



**Diplom -Schneiderei**

M. L• Boganski

**Schneidermeister**

(Frueher Berlin) Jetzt: Tel־Aviv

**Bezalelstr. 4 Ecke Allenbystr.**

**H a i s 11 f « rt i 1 u « 5 eleganter Herrenmoden**

**Nur beste Verarbeitung!**

**Grosses Lager in feinsten englischen Stoffen Spezialität: Orig. tngl. Damen-KostOme 1**

M I G D A L

Insurance Co. Ltd.

Subscribed Capital: LP. 50 000 Registered Office: JERUSALEM, Mamiiia Road, P. O B. 913, Telephone 1711

Dr. George Halpern

**Managing Director**

Richard Lichtheim

**Manager and Manager Life Dept.**

Etienne Basch

**Manager Flre and Hcdd.nt Dept**

Dr. Fritz Simon

**Secretary**

The National Company

Verkauf von

Werkzeug-Maschinen Holzbearbeitungsmaschinen Dipl. Ing. W. Benjaminowltsch

**Tedinlsdie Beratungen**

**Jalta, Jaffa-Tel-Avlw-Rood (naben ״Sa"-Garage)**

Dr. Carola Wormann - Gottheil

Fachaerztin fuer innere Krankheiten

früher Berlin jetzt T C I - A V I V

**Ben Yehuda Rd. 96 Ecke Gordon Strasse 9-10 4-6**

jiiiiiiiiiiiiitiiiiitiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiimiiiiiiiiiniiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiuiiniiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiii -1r11111111111111111111׳u11111111111H1111111111u11111n1111111111u111111111111111111111111111,u

|

2

S

**i**



!

Neve Shaanan, Haifa |

Die gesunde Gartensiedlung

200 Meier hoch

Trockenes Gebirgsklima, staubfrei, grün, 12 Minuten vom Stadtzentrum

Erwerb von 3־Zimmer-Gartenhäusern, moderne Massivbauten durch 20־jährige Auszahlung: 12 Jahre monatlich LP. 5.200, 8 Jahre monatlich LP. 2.200, Anzahlung LP. 250־. Nachdem die Unterlagen für die Kalkulation des Verkaufspreises ׳־on Parzellen und Häusern in

\* dieser Siedlung der Hitachduth Oie] Germania in Haifa zur Be- gutachtung eingereicht worden sind und ihr ein Gutachten hierüber vorliegt, ist die H. O. G. in Haifa bereit, Siedlungsinteressenten Auskunft zu erteilen. Ferner erteilen Auskunft mündlich und schriftlich unter Beifügung von Prospekten und Bauplänen

**in Haifa: A. SIW, Belh Bacharow, New Business Centre, Tel. 1518 in Tel-Avi▼:; Dr. jur. W. VICTOR & LANDAU Ltd. Bvd. Rothschild 35, Tel. 1754**

**iiiunuliHttHnuiiiiiuniiMiiiiHiiiiuiiiiiuuiiiiiiiitiiiiiiiiiiiiniiiiiitiniiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiititiiiiiiiiiiiiiuiiiiiiiiMUHnfliiiiiiiiuiiiMummiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiiniiMHuii**

**maanith** ud. מע[ית3ע-פ

**Landwirtschaftliche Kolonlsationsgeselischaft kultiviert und bepflanzt Bäden, welche sie zur Gründung der Kolonien**

Ramath Sarah u. Kfar Nordau

**erworben hat. Die Parzellen In Ramath Sarah umfassen 15 Dunam einschliesslich 2V4 Dunam Bauplatz, die Parzellen In Kfar Nordau umfassen 10 Dunam einschliesslich Is/, Dunam Bauplatz. Guenetige Zahlungsbedingungen. Interessenten wenden sich an :**

MAANITH Ltd. Nachlath Benjamin 44

TEL-AVIV. P.O.B. 440. Tel. 1836.

ELLERN’S BANK LTD.

Tel-Aviv, 3, Rothschild Boulevard

Stahlkammer mit Sate\*

**Filiale:**

Haifa, New Business Centre

Stammhaus:

Ignaz Ellern, Karlsruhe i. B.

Gegruendet 1881

Jeder wuenscht



ein modernes Heim zu angemessenen Preisen

Wir machen Ihnen gern einen unver- bindlichen Kostenvoranschlag für moderne Beleuchtung und Kuechena u s st a tt u ng

BEHRENDT &BRAHH

Lampen-Fabrik und Metaliwerkataetten

**Jerusalem, Princess Mary Ave.1 Tel-Aviv, Achad Haam Str. 14**



Behördlich zugelassene Zollagentur

Specialitae t: Lifts — Umzugsgut Transporte aller Art Moebelumzuege Koffertransporte z. Schiff Eigene Lagerraeume Verkauf von

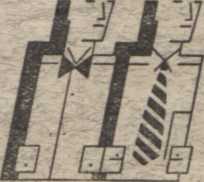
Schiffskarten

**EXPRESS SERVICE**

**EXPRESS SERVICE** ׳"׳-'י\* “׳•“•״״’״'•

Herzt Str. 16, Tel. 1560

Hallo P.O.B. 1286, Tel. 1512



HEMDENMATZ

Tel-Aviv

King George Str. 21

(Achten Sie bitte auf Firma u. Hausnummer)

Jerusalem

Jaffa Road Ecke King George

Tischlerei

GEORG BOCK Tal-Aviv, Herzt Str. 56

Laden • Einrichtungen, Moebel aller Arten, Klein-Moebel. Tee-Wagen, Kartothek - Kaesten.

DAVID NEUMANN | 30 ' I 1 ־NT

TEL-AVIV Stahlwarenspezialgeschaeft □,חל-אב

**Jaffa Road 48 48 רחוב יפ**ו

Ftiastfcltifertl Aufmerksame

des Landes ßtdiemg

Unter technischer und landwirtschaft- licher Leitung des Herrn Agronomen

**S. D y k**

richten wir

gemischte Wirtschaften

auf Parzellen von 8-20 Dun. in

Kfar Jona

ein. Kushan u. Wasserwerk sind vorhanden. Hachscharah wird im 1. Betriebsjahr auf dem Siedlungs- gebiet ausgefuehrt.

**Naehere Auskuenfle und Anmeldungen bei׳**

Hasbaron Plantations Ltd.

Tal \* Aviv, Haaharon Street 8

**18 Dunam Beden (evtl, die Hälfte) in Rischon le Zion mit 136 m Strassenfront an asphalt Hauptchaussee. Parzellierung auf Vs Dunam-Parzellen von allen Instanzen gene mlgt. Besonders preiswert gegen Kassa zu verkaufen.**

Anfragen a. d. Administration d. Bl., TeLAvlv, P.O.B. 914

Herren-Schneider

**( r 0 h • r BERLIN W**

JETZT TEL-AVIV, Dliingollilf, 107

**an der Friihmanstr.**

NEVE SHAANAN, HAIFA

Vom Bergkamm der Neve Shaanan -Höhe, dem so- genannten roten Karmel, bis an den Fuss des Achusah- Karmel erstreckt sich die Neve-Shaanan - Garten- stadtsiedlung. Durch ihre Höhe von ca. 200 Metern über den Niederungen der Haifa-Bucht erweist sich die neue Siedlung als das gesundeste Wohnviertel von Haifa. Vor dem auf dem Hadar und auf dem Har von Rheumatikern gefürchteten Feuchtigkeitsniederschlag schützt die Achusah- Höhe, woraus sich erklärt, dass ärztliche Autoritäten das trockene Bergklima Neve Shaanans beson- ders eindringlich empfehlen. Das der Verwirklichung näher rückende Proiekt einer grandiosen Hochbrücke zwischen Hadar und Neve Shaanan wird die beiden reinjüdi- sehen Wohnzentren Haifas in absehbarer Zeit einander näherbringen. Heute schon nimmt der Weg zur Stadt durch einen regelmässigen 1/^stündigen Verkehr mit Auto- bussen nur 10 bis 12 Minuten in Anspruch. Als einer der ersten erkannte Rutenberp die Vorteile der Siedlung, wel- eher zahlreiche Beamtenhäuschen im Villenstil auf diesem idyllischen Bergplateau mit seiner staubfreien Atmosphäre und seinem saftigen Grün errichten liess. Jede Auffahrt an den Bergabhänpen hinan mb dem wunderbaren Panorama der Haifa-Bucht, dem Aucblick auf die Niederung wie auf eine Landkarte, den Siedlungsanfängen an den kahlen Sanddünen und dem neuen Industrieviertel, und weiter oben auf das Steinhäusermeer von Hadar ist jedesmal ein Hochgenuss. Asphaltierte breite Strassen durchziehen das Hochplateau nach allen Richtunpen. Mehrere Bodenbe- sitzer-Organisationen schicken sich jetzt gleichzeitig an.

dieses Gebiet zu bebauen und die bebauten Parzellen zu solch günstigen Bedingungen zu verkaufen, dass nach einer Anzahlung im Werte des Bodens in Monatsraten auf die Dauer von 20 Jahren nicht mehr zu bezahlen ist, als eine Miete für eine Wohnung in einer Mietskaserne der Stadt. Es lohnt sich, vom Kingsway aus mit einem der NEVE SHAANAN-Autobusse, unbeeinflusst vom Zureden eines Verkäufers, einen Ausflug in diese entzückende Landschaft zu machen, sich selbst ein Urteil zu bilden und dann nä- here Auskünfte einzuholen.

NACHDEM DIE UNTERLAGEN FÜR DIE KALKULATION DES VERKAUFSPREISES DER PARZELLEN UND HÄUSER DER HITACHDUTH OLEJ GERMANIA IN HAIFA ZUR BEGUTACHTUNG EINGEREICHT WORDEN SIND UND EIN GUTACHTEN BEI DER HITACHDUTH OLEJ GERMANIA IN HAIFA HIERÜBER VORLIEGT, IST DIESE BEREIT, SIEDLUNGSINTERESSENTEN AUSKUNFT ZU ERTEHEN. FERNER ERTEILEN AUSKUNFT SCHRIFTLICH UND MÜNDLICH UNTER BEIFÜGUNG VON PROSPEKTEN UND BAUPLÄNEN

in Haifa:

A. S 1 W, BE TH BACHAROW, NEW BUSINESS CENTRE, TEL. 1518.

in Tel-Aviv:

DR. JUR. W. VICTOR & LANDAU LTD., Bvd. Rothschild 35, Tel. 1754.

**N A H A R**

**I A H**

Landwirtschaftliche Kleinsiedlung, 30 Minuten Autofahrt von Haifa. An der asphaltierten Strasse HAIFA AKKO-BEYROUTH

Gesundes, kuehles Klima. Meeresstrand. Ebener mittel- schwerer Soden. Wasserreich.

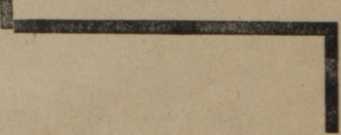
Voll ausgeruesfele Wirtschaften

»8■ 5 Buiam, 7 Dur.a.n, 9 Ounan mit 500 750 1000 Hühners

nit lerbereitetem Genuestgartet ■it 11!eptlieztem Obstgarten



Ansiedlung van ca. 250 Familien Anweisung durch Instruktoren Individuelle Produktion Genessenschaftlicher Absatz Synagoge, Schule, Kindergarten



Geflaegefbattaag und Gamaesegarten sichern den Lebensunterhalt nach wenigen Monaten.

NAHARIAH SMALL HOLDINGS LTD.

Leitung: Dr. S. E. Soolda, Manoging Director, Ing. Joseph Loewy, Prof. Dr. Otto Warburg

Haifa — Kings Way — Naw Carmaliter Bunding — P. O. B. 573 — Tel. 1236

MITTEILUNGSBLATT DER HOG

THE

**ANGLO-PALESTINE BANK**

GEGRUENDET 1902

GENERALDIREKTION: TEL-AVIV

LONDON - TEL-AVIV - JAFFA - JERUSALEM - HAIFA HADAR-HACARMEL - TIBERIAS - SAFAD - PETAH-TIKVAH HEDERA - REHOVOTH

**TOCHTERGESELLSCHAFT**

THE GENERAL MORTGAGE BANK OF PALESTINE

LIMITED



NATHAN D. KAPIAN Präsiden»



IHRE EXISTENZ- IHRE GELDANLAGE - IHREN GRUNDBESITZ -

Existenz und Geldanlage!

Sorgfaeltig gepruefte Moeglichkeiten in allen Zweigen der Wirtschaft

הדהר! הנאמן כאד^־ישראל בע״מ

durch Cujesteye Trust C o?1e yvt Ltd

18, ROTHSCHILD BOULEVARD • TELEFON 1 526- 1 527 • TEL-AVIV

MITTEILUNGSBLATT

DER HITACHDUTH OLEJ GERMANIA

Redaktion: ■ Administration und Inseraten-Annahme :

Hitaehduth Olej Germania, Tel-Aviv, Rothschild Bvd. 37, Tel. 219 | Dr. jur. **W.** Victor & Landau Ltd. Fel-Aiiv, Rothschild Bvd. 35, P.Q.B.S14, Tel.1754

Das ״Mitteilungsblatt" erscheint zweimal monatlich und wird den Mitgliedern der Hitachduth Olej Germania gratis zugestellt.

**April (II) 1936**

Richtlinien für den Selbsttransfer

Die Haavara hat vor kurzem neue Richtlinien für den Selbsttransfer ausgearbeitet. Sie haben folgenden Wortlaut:

VORBEMERKUNG.



Die verschiedenen Selbsttransfer-Möglichkeiten, welche von der *Haavara* im Interesse der Einzahler und der palästi- nensischen Wirtschaft bisher zugelassen worden sind, haben in aen letzten Monaten in dauernd steigendem Umfang einen grossen Teil des Gesamttransfers der Haavara erreicht. Bei ihrer Durchführung zeigten sich schädliche Einwirkungen auf den normalen Bartransfer der Haavara, d. h. den Import, dessen Gegenwert bar an Einwanderer als Entgelt für ihre Reichsmark-Einzahlungen bei der Paltreu ausgezahlt wird, ln Zukunft muss einer Verengerung des allgemeinen Marktes für deutsche Importe durch entsprechende Änderung des Selbsttransfersystems vorgebeugt werden. Es muss nach Möglichkeit verhindert werden, dass im Wege des Selbst- transfers hier deutsche Waren auf den Markt kommen, deren Erlös sonst dem allgemeinen Transfer, d. h. insbesondere denen zugute gekommen wären, die auf den Transfer ihres Vorzeigegeldes warten, um Deutschland verlassen und nach Palästina einwandern zu können. Bekanntlich beschränkt die Haavara ihren Bartransfer jetzt im wesentlichen auf solche Fälle.

Die nachfolgenden neuen Richtlinien für die Durchfüh- rung des Selbsttransfers sollen dieser Lage Rechnung tragen und den Selbsttransfer auch für diejenigen Fälle zulassen, in denen berechtigte Interessen der Antragsteller zu berück- sichtigen sind.

■ I.

״SELBSTTRANSFER■‘ und ״TRANSFERENT“

Der ״Selbsttransfer“ ist ein Transfer-Vorgang, der ausserhalb der zeitlichen Reihenfolge und des Barauszah- lungsverfahrens durch eigene Abwicklung mit dem Transfer- Guthaben des betreffenden Einwanderers durchgeführt wird. Der Selbsttransfer der einzelnen hieran interessierten Ein- wanderer steht deshalb im Gegensatz zu dem als ״Bar-Trans- fer“ bezeichneten normalen Transfersystem der *Haavara,* dessen Ergebnis nach der zeitlichen Reihenfolge der Vormer- kungen den Einwanderern zugeführt wird.

Als ,Transferent“ wird nachfolgend jeder Einwanderer oder künftige Einwanderer bezeichnet, der entweder bei der Reichsbank oder bei der Paltreu vorgemerkt ist.

Ein Selbsttransfer-Antrag kann regelmässig erst dann gestellt werden, wenn eine Vormerkung bei der Reichsbank oder Paltreu erfolgt ist.

Die Bezahlung von Selbsttransfer-Käufen *erjolgt stets über das Konto der HAAVARA.*

II.

*Selbsttransjer jür den eigenen Bedarj oder Betrieb des Transjerenten.*

Aus dem Reichsmarkguthaben des Transferenten können bezahlt werden:

1. Anschaffungen für den privaten Bedarf an Wohnungs- einrichtungsgegenständen und bestimmten anderen Gebrauchsartikel (s. Abschnitt VI Wohnungs- und Yerkehrsmittelbedarf).

*Beispiel:* Ein Transferent benötigt zu seiner Woh- nungseinrichtung eine Anzahl elektrischer Lampen, einen Kühlschrank, Nähmaschinen und sonstige aus Deutschland beziehbare Einrichtungsgegenstände und will sich aus Deutschland ein Automobil an- schaffen. Er ist beerechtigt, diese Anschaffungen nach dem in Abschnitt VI gekennzeichneten System bei den angegebenen palästinensischen Importeuren vorzunehmen, und kann diese Gegenstände zum

Seminar

für Lehrer aus Deutschland.

In Jerusalem ist am 20. April ein Seminar für aus Deutschland eingewanderte Lehrer zur Vervollkommnung in der hebräischen Sprache und Kultur eröffnet worden. Der Kurs wird sich über 5 Monate erstrecken, der Unterricht dauert täglich 4—5 Stunden. Er erstreckt sich auf folgende Fächer: Iwrith, hebräische Literatur, Grammatik, Tenach, Jüdische Geschichte, Mischnah und Agadah, Heimatskunde, ln das Seminar werden Lehrer aufgenommen, die in

Deutschland ihr Examina bestanden haben. Höchstalter beträgt 40 Jahre, ausreichende Kenntnis der hebräischen Sprache, um den Kursen folgen zu können, ist Voraussetzung.

Das Seminar steht unter der Aufsicht des Erziehungs- Departments beim Waad Leumi. Nach Abschluss der Kurse finden Prüfungen statt.

Nähere Auskünfte erteilen die Büros der HOG in Tel- Aviv: Nachum Lewin (Sprechstunden Sontag / Montag / Dienstag vormittags), in Haifa: Frau Sternberg-Pinner, in Jerusalem: Frau Rosenblüth.

normalen palästinensischen Verkaufspreis zuzüglich der benötigten Bonifikation für Lieferungen frei Haus aus seinem Reichsmarkguthaben bezahlen.

1. Anschaffungen für den eigenen beruflichen oder ge- werblichen Bedarf:
2. Einrichtungsgegenstände, die zur eigenen Benut- zung, nicht etwa zum Wiederverkauf bestimmt sind.

*Beispiel* 1: Ärztliches Instrumental Röntgen- und ähnliche Apparate, medizinische Bücher für den Arzt, Büro- Inventar, Schreibmaschinen usw. für das eigene. Büro eines frei beruflich tätigen Transferenten.

*Beispiel* 2: Büroinventar, Schreibmaschinen, Registrierkassen usw. des Kaufmanns für seinen eigenen Betrieb. Ferner Maschinenanlagen, Elek- tromotoren, Werkzeug usw. des Handwerkers oder Fabrikanten. Ferner Automobile, Liefer- und Last- kraftwaagen für seinen eigenen Betrieb.

1. *Rohstoffe* oder *Halbfabrikate* zur Verarbeitung im eigenen Betrieb des Transferenten mit dem Recht der freien Veräusserung der hieraus entstehenden Fertigfabrikate zu normalen Preisen.

Hierbei kann in geeigneten Fällen gefordert werden, dass ein Teil des Kaufpreises zugunsten des Bartransfers in Devisen zu entrichten ist, z. B. wenn der Selbsttransfer für einen bereits bestehen- den Betrieb erfolgt oder wenn sonst die Annahme gerechtfertigt ist, dass der Empfänger über De- visen verfügt.

1. Ausnahmsweise können auch Fertigfabrikate für industrielle oder Handelsbetriebe im Wege des Selbsttransfer bezogen werden; jedoch ist hier Teil- Zahlung in Devisen — umgekehrt wie bei b) — die Regel, von der nur in ganz besonderen Fällen abgewichen werden wird.
2. Baumaterialien und Einrichtungsgegenstände für

Bauten.

Dieses Verfahren wird in einer besonderen Ver- öffentlichung geregelt.

III.

*Selbsttransjer zugunsten einer Handelsgesellschaft, an der der Transjerent mit Kapital beteiligt und in*

*der er gleichzeitig tätig ist.*

Die Bestimmungen des Abschnitts II dieser Richtlinien finden entsprechende Anwendung:

1. wenn der Transferent Partner einer Partnership und in ihr tätig ist,
2. wenn er mindestens 25% am Kapital einer aus wenigen ‘Aktionären bestehenden Aktiengesellschaft (Company Ltd.) beteiligt und gleichzeitig in dieser Aktiengesellschaft tätig ist.

Zugunsten eines solchen Unternehmens kann also ein Selbsttransfer so durchgeführt werden, als ob es für das eigene gewerbliche Unternehmen des Selbsttransferenten geschähe (s. II, 2). Jeedoch will die *Haavara* im Interesse der Trans- ferenten Vorsorge treffen, dass Beteiligungen an bereits be- stehenden Unternehmungen nicht blindlings eingegangen werden, nur um zur Möglichkeit eines Selbsttransfers zu ge- langen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei dem bedauer- liehen Wettlauf um Selbsttransfermöglichkeiten oft derjenige ״Erfolg“ gehabt hat, der von seinem zukünftigen Partner am wenigsten verlangte, insbesondere auch keine Kontrolle des Unternehmens aauf seine Solidarität und Rentabilität. Dieser Misstand muss nach Möglichkeit beseitigt und es muss den Transferenten klargemacht werden, dass es nicht nur darauf ankommt, einen Selbsttransfer zu vollziehen, sondern auch drauf, sein Geld so anzulegen, dass Ertrag und Rückzahlung gesichert sind. Da aber andererseits die *Haavara* nicht sei- ber auch nur eine moralische Gewähr für die Güte der ein- zugehenden Beteiligungen übernehmen kann, ist folgender Weg gewählt worden:

Vor der Eingehung einer Beteiligung hat der Transferent einen hiesigen Auditor mit der Prüfung des Betriebs zu be- auftragen, an dem er sich beteiligen will. Der *Haavara* ist eine Bescheinigung des Auditors vorzulegen, dass er die Prü- fung vorgenommen, und des Antragstellers, dass er von dem Ergebnis Kenntnis genommen habe.

Die *Haavara* behält sich vor, eine Liste von Auditoren aufzustellen, die für diese Prüfungen in Frage kommen.

NEVE SHAANAN,

die Perle Haifa’s

Gruen Trocken Staubfrei

2 Haeuser in Zichron Meier bei Bne Brak billig zu verkaufen. LP. 150- Anzahlung Rest in Monatsraten in 6 — 7 Jahren auszuzahlen.

**Auskunft: J. Holpern, Zichron Meier (Endst.d.Autob. Bne Brak) und I. Holpern, Stahlmöbel, Tel-Aviv, Nachlat Benjamin5**

**IF>^iK4UII**

«מוודלבר n1־ S°SSS M

*33lbllK.* 51X4N /)כ׳ I



Sind's die Fuesse? geh\* zu

KAUPMAKK

**Orthopaedic: Einlagen eigener Anfertigung n Mass Pedicure, Bruchbaender**

Tel-Aviv, Mohileverstr. 47

IV.

*Selbsttransfer in Form einer stillen Beteiligung oder Kreitgewährung.*

Die *Haavara* ist bereit, im Interesse der Transferenten und der kreditsuchenden palästinensischen Kaufleute und sonstigenGewerbetreibenden den Selbsttransfer auch für solche Fälle aufrechtzuerhalten, in denen es sich nicht um eine ak- tive Mitarbeit des Transferenten, sondern nur um eine Kre- ditgewährung, sei es in Form der stillen Gesellschaft, sei es in einfacher Darlehnsform, handelt. Dieser Selbsttransfer stellt also eine reine Vermögensnlage dar.

Die *Haavara* wird Anträge dieser Art besonders genau prüfen. Die Erfahrungen zeigen nämlich, dass diese Form der Beteiligung sich sehr oft zum Schaden der Allgemeinheit der Transferenten, d. h. des Bartransfers, ausgewirkt hat. Vielfach sind auf diesem Wege Waren angeschafft worden, diesonst über den Bartransfer bezogen worden wären, und der Transferent ist sehr schnell in den Besitz des Gegenwerts gelangt, — schneller als es nach den der *Haavara* vorgelegten Unterlagen den Anschein haben musste. Die Transferenten sind auch geneigt gewesen, bedeutend grössere Bonifikationen zu bewilligen, als die Haavara selber. Während diese bemüht ist, die Bonifikationen so niedrig wie möglich zu halten, um die Barbeträge mit möglichst geringen Abzügen auszuschütten, war der einzelne Transferent geneigt, auf mehr zu verzichten, um sein Geld in Palästina zu placieren und auch um es mög- liehst schnell ausgezahlt zu erhalten. Diese Misstände sind

so arg geworden, dass die *Haavara* diese Formen des Selbst- transfers auf die Dauer nur dann weiter zulassen kann, wenn es gelingt, die missbräuchliche Benutzung zu verhindern. Zu diesem Zwecke wird in allen Fällen, in denen es angebracht erscheint, zwischen Transferenten (Geldgeber) und Geld- nehmer eine Treuhandstelle — sei es eine Person oder eine geeignete Firma — zwischengeschaltet werden. Gläbiger de jure (Forderungsträger) wird dann diese Zwischenstelle sein, sodass irgendwelche geheimen Abmachungen zwischen Geld- nehmer und Geldgeber sie nicht binden. Eine vorzeitige Rück- Zahlung z. B. an den Transferenten würde den Schuldner nicht von seiner Schuld gegenüber der Zwischenstelle befreien, und er würde Gefahr laufen, nochmals zahlen zu müssen. Ent­sprechendes würde für andere geheime Abmachungen zwi- sehen Geldgeber und Geldnehmer gelten.

Grundsätzlich wird verlangt werden, dass die Laufzeit des Darlehns bzw. der stillen Beteiligung mindestens zwei Jahre beträgt und dass die gewährten Bonifikationen nicht über das hinausgehen, was die Haavara selber gewähren würde, wenn es sich um ein Bargeschäft handeln würde. Bezüglich der Devisenteilzahlungspflicht soll dasselbe gelten wie oben unter II Nr. 2 zu b) und c).

Besondere Vergünstigungen will die *Haavara* bei der Behandlung der in Rede stehenden Anträge gewähren, wenn sie von solchen Personen ausgehen, die mit ihrem Vorzeige- geld bei der Reichsbank innerhalb der nächsten tausend Nummern nach der zuletzt abgewickelten vorgemerkt sind, oder bei der Paltreu innerhalb des entsprechenden Zeitraums, und wenn der Antragsteller auf bare Auszahlung des Vor- zeigegeldes in Höhe von mindestens einem Drittel des Wertes seines Selbsttransfers verzichtet. In diesen Fällen soll von der Einschaltung der Treuhandstelle abgesehen werden, die Laufzeit des Kredites braucht nur sechs Monate zu betragen und es wird soweit irgend tunlich keine Devisenzuzahlung verlangt werden.

Y

*Selbsttransfer durch Beteiligung an grösseren Kapital- Gesellschaften (Eniissionstransjer).*

*Der* Emissionstransfer kann unter folgenden Voraus- Setzungen zugelassen werden:

1. Es muss sich um ein Angebot von Aktien im Umfang von im Regelfall mindestens LP. 10.000.— brutto, also einen von den Transferenten abzutretenden Ge- genwert von mindestens RM 125.000.— handeln.

Das Gleiche gilt für Projekte von gleichem L’m- fang, bei denen der Gegenwert in Form von Deben- tures, Schuldscheinen, Hypotheken oder sonstigen kurz- oder langfristigen Forderungen angeboten wird.

1. Es wird geprüft werden, ob nach den Erfahrungen der *Haavara* ohne die Zulassung der Emission die Ein- käufe dem Bartransfer zugute gekommen wären. Ist dies anzunehmen, so wird die Genehmigung versagt.
2. Die Bestimmungen zu II, 2 werden entsprechend an- gewendet.

**ISRAEL NIMM IZHAR OEL!**

Beim Kochen, Backen, Braten wird alles Dir geraten.

Feinstes Olivenoel ״IzharSpeiseoele ״Leshed", ״Deshen". ״Sun"- Kokosfett ״Cocosol"

״IZHAR“ Tel-Aviv. Jüdische Arbeit u. jüdisches Kapital

Gardinen-Salon K o r m a n n

Tel-Aviv, Balfour Sfr. 1

**Ecke Allenbyttr.**

Fabrikation von prima Daunendecken

(europaeischer Art) auch Anfertigung bei Zugabe von Material **Bettwaesche** mit Hand- u. Maschinenstickereien **Kunststopierei** von Garderobe etc.; Restaurierung wertvoller Gewebe. Ausfueh- rung saemtlicher Maschinenstickereien, Knopfloecher etc.

**Jereslaw, Tel-Aviv, Ben Jehudastr. 6, 2. Stock kein Laden**

1. Die Haavara behält sich das Recht vor, unter den von den Antragstellern etwa namhaft gemachten Trans- ferenten die beim Ankauf von Rohstoffen, Halb- oder

Fertigfabrikaten etwa anfallende Barquote zuzuwen- den, oder ihnen einen Barbetrag in Höhe eines Teils des Vorzeigegeldes zur Verfügung zu stellen.

6. Wegen der Verschiedenartigkeit der einzelnen Emis- sionen behält sich die Haavara das Recht vor, bei jedem Einzelfall zu prüfen und nach ihrem Ermessen zu entscheiden, inwieweit eine Änderung der vorste- henden Grundsätze gerechtfertigt ist.

8. Die *Haavara* behält sich das Recht vor, die Verhält- nisse der anbietenden Firmen zu prüfen oder durch beauftragte Sachverständige (Auditoren ihres Ver- trauens) prüfen zu lassen, damit den Transferenten oder ihren Beratern auf Wunsch Einsicht in die Ver- hältnisse der Gesellschaaft gegeben werden kann. Die- se Prüfung entbindet die Transferenten nicht davon, selbst oder durch ihren Berater eine eigene Prüfung der Vertrauenswürdigkeit und Angemessenheit des An- gebots vorzunehmen und allein die Verantwortung dafür zu tragen, ob und in welchem Umfange für den einzelnen Transferenten eine Beteiligung an diesem Angebot angebracht erscheint.

VI.

*Eigentransfer für Wohnungsbedarf und Verkehrsmittel.*

Zur Ersparnis unnötiger Barausgaben aus den geringen im Bartransfer den Transferenten zur Verfügung zu stellen- den Beträgen ist seit geraumer Zeit Vorsorge dafür getroffen worden, dass die Transferenten ihren eigenen Bedarf an Ein- richtungsgegenständen, Wäsche usw. und Verkehrsmitteln bei bestimmten palästinensischen Händlern für Lieferung frei Haus gegen volle eBezahlung aus dem Reichsmarkguthaben bei der *Haavara* erwerben können.

Hierzu ist ein abgekürztes Verfahren geschaffen worden, derart, dass die Antragstellung durch Ausfüllung der hierfür bestimmten, bei den für dieses Verfahren zugelassenen Händ- lern sowie der *Haavara* erhältlichen Formularen erfolgt, ohne dass eine Entscheidung durch die Kommission (s. Ziff. XIII) erforderlich ist.

Voraussetzung für dieses abgekürzte Verfahren gilt für Einzelanschaffungen bestimmter, zum eigenen Gebrauch die- nender Gegenstände wie landwirtschaftlicher Geräte, Wasch- maschinen, Wagen usw. im Anschaffungswert von nicht über RM 500.—, soweit ebenfalls direkter Kauf ab Lager des Händlers vorliegt.

Soweit in den letztgenannten Fällen der Wert der be- absichtigten Anschaffungen RM. 500.— übersteigt, erfolgt die Entscheidung auf dem üblichen Wege aurch die Kom- mission. Ebenso erfolgt die Kommissionsentscheidung für die Anschaffung der obengenannten Einrichtungsgegenstände und Verkehrsmittel, falls diese nicht unmittelbar am Lager des palästinensischen Händlers, sondern durch Bestellung in Deutschland erworben werden, sei es, dass diese Bestellung durch den Händler oder durch den Transferenten direkt er- folgen soll.

VII.

*Fortfall der Liste B.*

Die HAAVARA hat seit geraumer Zeit in einer als “Selbsttransfer-Liste B” bezeichneten Zusammenstellung eine Anzahl von Waren zusammengefasst, welche Transferenten zum Zwecke alsbaldiger Veräusserung hier im Wege des Selbsttransfers importieren durften. In diese Liste waren solche Waren aufgenommen worden, welche zu den normalen Bonifikationssätzen der HAAVARA nicht oder nur in unzu- reichendem Umfang eingeführt werden konnten. In Zukunft sollen auch diese Waren für den Bartransfer bzw. nur für echte Fälle eigenen Selbstbedarfs in Betracht kommen. Die Waren-Freiliste B ist deshalb aufgehoben worden. Sofern Waren neu für die Einfuhr nach Palästina ausfindig gemacht werden, zu Bonifikationssätzen, die von der HAAVARA für den Bartransfer nicht getragen werden können, kann eine Freigabe für den Selbsttransfer von Fall zu Fall erfolgen.

VIII.

*Ausnahmebestimmungen für nahe Verwandte.*

Die Grundsätze des Selbsttransfers können auch dann angewendet werden, wenn der Wareneinkauf erfolgen soll zu- gunsten von nahen Verwandten (Eltern, Kindern, Geschwi- stern und im gleichen Grade Verschwägerten) des Transferen- ten oder von Unternehmungen, an denen solche nahen Ver- wandten des Transferenten beteiligt sind.

Schilder

**ENAMEL**

**In allen Auifuehrunge n**

Prompte Lieferung

**Drucksachen Gummistempel Klischees Buchstaben Transparente Leuchtschilder etc. etc.**

Tel-Aviv: Allenby Str. 68

**Jerusalem:** Jaffa Road, 293 Beth - Feingold

Neve Shaanan, Haifa

Ideale Wohnsiedlung, geschützt gegen die Feuchtigkeits - Nie- derschläge der Meeresnähe.

״FIX“

Chem. Reinigung, Faerberei, Kunststopferei Reparaturschneiderei u. Hut-Umpresserei

Tel-Aviv, 37 Ben Jehudastr.



IX.

*Schutz der palästinensischen Industrie.*

Die HAAVARA wird Selbsttransfer-Anträge für die Ein- fuhr solcher Waren ablehnen, die im Lande erzeugt werden und für welche eine entsprechende Schutzvereinbarung mit der Vereinigung palästinensischer Industrieller getroffen worden ist. י ! י

X.

*Begünstigung des Selbsttransfers zugunsten ländlicher Siedlung.*

Alle Fälle, in dene ׳ der Selbsttransfer zugunsten der ländlichen Siedlung erfolgen soll, werden im Rahmen dieser Richtlinien besonders gefördert werden.

XI.

*Anrechnung des Selbsttransfer-F.rtrages auf das Vorzeigegeld.*

Die HAAVARA wird sich in geeigneten Fällen bemü- hen. zu erreichen, dass der Selbsttransfer-Gegenwert als (mindestens teilweise) Belegung des Vorzeigegeldes ange- sehen wird. Soweit dies gelingt und der Transferent dem- entsprechend auf einen Teil der Bartransferierung des Vor- Zeigegeldes verzichtet, kann er damit rechnen, dass ihm alle im Rahmen dieser Richtlinien möglichen Vergünstigungen eingeräumt werden.

XH.

*Transferspesen für den Selbsttransfer.*

Die Transferspesen für den Selbsttransfer werden in Zukunft wie folgt festgesetzt:

1. Für alle Anträge auf Grund der Abschnitte IT bis TV wird ein Spesensatz von 5% für alle am Transfer- verfahren beteiligten Stellen (mit Ausnahme der Ge- bühr der Paltreu, Berlin) erhoben. Die über den Ersatz der reinen Verwaltungsspesen verbleibenden Beträge sind ein Zuschuss zu dem Bonifikations-Fonds für den Bartransfer und ein Ausgleich für die dem Bartransfer aus den Selbsttransfer-Käufen erwachsen- den Gefahr einer Erhöhung des allgemeinen Bonifi- kations-Niveau.
2. Für die in Abschnitt V gekennzeichneten Transfer- Sonder-Projekte (Emissionen) wird der Soesensatz unter Würdigung der besonderen Verhältnisse eines

jeden Falles von Fall zu Fall festgesetzt mit der Mass- gäbe, dass auch hier nach Möglichkeit neben dem Er- satz der entstehenden Verwaltungskosten ein Zuschuss für den Bonifikationsfonds erwächst.

3. Wird der Selbsttransfer-Antrag abgelehnt, so werden dem Antragsteller im Regelfall keine Spesen berechnet mit Ausnahme der Selbstkosten einer etwa notwen- digen Auditorprüfung.

XTIT.

*Selbsttransfer-Verfahren.*

Transferenten, welche den Wunsch haben, über den Inhalt vorstehender Richtlinien hinaus Auskünfte zu erhal- ten, können sich wenden an die:

1. Selbsttransfer-Abteilung der HAAVARA, *Tel-Aviv,* Boulevard Rothschild 2a. innerhalb der für die Transferenten vorgesehenen Sprechzeit werktäglich von 10 bis 12 !1hr (ausser Freitag):
2. Beratungsstellen der HOG:

*Td-Aviv,* Boulevard Rothschild 37 (täglich, ausser Freitag, wr 9—12),

*Jerusalem.* Ben Jebudastr., House Kupath Milve,

(Freitag 11—1),

*Haifa,* New Business Centre, House Palafric

(Sonntag, Montag, Dienstag. Mittwoch,

4—6: Donnerstag 1014—12J4);

1. Palästina Treuhandstelle zur Beraatung deutscher

Juden G. m. b. H.. *Berlin* SW68, Friedrichstr. 218, in der für die Transferenten vorgesehenen Sprechzeit

werktäglich von 10 bis 12 Uhr vormittags.

*Alle Auskünfte sind unverbindlich und können der späteren Entscheidung der Selbsttransfer-Kommission der HAAVARA nicht präiudiziercn.*

Selbsttransfer-Anträge an die HAAVARA sind *schritt- lieh* möglichst gleich in doppelter Ausfertigung und mit den- jenigen Unterlagen einzureichen, die bei Beobachtung der vorstehenden Richtlinien für die Entscheidung der HAA- VARA erforderlich sind. Die Entscheidung der HAAVARA erfolgt in diesen Fällen nach den Richtlinien bzw. dem Vo- tum einer für diese Zwecke besonders gebildeten *Selbst- transfer-Kommission.* Der Kommission wird jeder Antrag nach der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs in dem Augen- blick vorgelegt, in welchem sämtliche für die Entscheidung notwendigen Fragen geklärt und etwaige Unterlagen be- schafft sind. Die Selbsttransfer - Bewilligung wird in Zu- kunft hinsichtlich ihrer Ausnutzungsmöglichkeit mit einer bestimmten Frist versehen, die im Regelfall drei Monate vom Tage der Bekanntgabe an beträgt.

**KIRJATH SCHMUEL**

Landwirtschaft!. Siedlung bei Beer-Tuwiah auf gemischtwirtschaftlicher

Basis direkt an der Chaussee, gesundes Klima, wasserreich,

vollkommen ausgeruestete Wirtschaften von 10 Dunam 12 Dunam 14 Dunam

incl. Haus, Huehnerstall, Kuhstall, Ziegenbox mit leb.

Inventar, landw. Geraete, Saat und Instruktoren.

Sc h m 11 e I Zyskind Powembrowski, Tel־Aviv

**Nachlath-Benjamin, 67 Corner Rothschild Bvd. \_ Phone 1608 - P.O.B. 818**

XIV.

*Inkrafttreten und Änderung dieser Richtlinien.*

Die vorstehenden Richtlinien treten am 12. April 1936 in Kraft.

Sie gelten für alle Selbsttransfer-Anträge, die seit dem 12. März 1936 bei der HAAVARA oder der PALTREU ein- gereicht worden sind.

Die HAAVARA behält sich eine Änderung dieser Rieht- linien jederzeit vor. Die Änderung erfolgt durch Erlass neuer Richtlinien, deren Erscheinen in der Presse bekannt gegeben wird.

*Schluss-Bemerkung.*

Tn dieser Zusammenstellung wird der Versuch gemacht, unter Verwertung der Erfahrungen Richtlinien zu schaffen, die einen Ausgleich der berechtigten Interessen der Trans- ferenten und der im Bartransfer verbleibenden Einwanderer ergeben. Der Inhalt diesr Richtlinien soll den Transferen- ten und ihren Beratern, soweit dies bei einer so komplizierten Materie möglich ist, Auskunft darüber geben, was zulässig ist.

Geschäftsführung und Selbsttransfer-Kommission der HAAVARA werden sich bemühen, die Anwendung der Rieht- linien in den Fällen, die durch die Regelung nicht vollständig erfasst sind, mit der Tendenz zu behandeln, dass die HAA- VARA jeden Selbsttransfer-Antrag begrüsst und unterstützt, durch den einem Transferenten die Rettung eines weiteren Vermögensteils ohne Schädigung des Bartransfers seiner Schicksalsgenossen ermöglicht wird. Bei dieser schweren Aufgabe muss sich aber die HAAVARA auf die loyale Mit- arbeit der Transferenten, der sie beratenden Banken, Treu- händer und Anwälte sowie der beteiligten palästinensischen Wirtschaftskreise stützen können.

Der neue Devisen - Erlass

Die devisenrechtlichen Bestimmungen über die Auswan- derung nach Palästina sind in einem Runderlass der deutschen Reichsstelle für Devisenbewirtschaftung unter Aufhebung der früheren Erlasse neu zusammengefasst und bekanntgegeben worden. Die Bestimmungen sind teilweise recht kompliziert, und die folgende Darstellung kann nur eine Übersicht über den Inhalt des Runderlasses geben, ohne dass hierdurch eine Beratung im Einzel fall überflüssig geemacht werden könnte.

Der Erlass befasst sich mit der Freigabe des *Vorzeige- geldes,* mit den Einzahlungen auf *Sonderkonto I* und *Sonder- konto II,* mit *Touristenverkehr* und *Eigentransfer.*

Es ist nunmehr vor allem klargestellt, dass die Freigabe von Geldern zu den bezeichneten Zwecken nur an solche Personen erfolgt, die bisher Deutschland ansässig sind, Juden im Sinne des Reichsbürgergesetzes sind, sich zur jüdischen Volksgemeinschaft rechnen und nach Palästina auswandern wollen, auch wenn sie die deutsche Staatsangehörigkeit nicht besitzen. Für Juden, die bereits aus Deutschland nach ande- ren Ländern ausgewandert sind und von dort nach Palästina weiterwandern wollen, gelten in Einzelfällen besondere Be- Stimmungen.

VORZEIGEGELD:

Genehmigungen zum Erwerb von Vorzeigegeld werden an Personen von 16 bis *55* Jahren erteilt. Ältere Personen müssen zur Erlangung der Genehmigung eine Bescheinigung des Palästina-Amtes Berlin beibringen, dass sie zur Mitwir- kung am Aufbau Palästinas geeignet sind. Weiterwanderer erhalten die Genehmigung, wenn sie über die Devisenfrei- grenze hinaus noch keine Werte aus Deutschland transferiert haben, im Ausland nicht über Mittel verfügen, und durch eine Bescheinigung des Palästina-Amtes Berlin nachweisen, dass sie die ernste Absicht der Weiterwanderung nach Pa- lästina haben. Wer dagegen Deutschland zum Zwecke der Hachscharah verlassen hat, kann das Vorzeigegeld in An- spruch nehmen. Für nichtdeutsche Staatsangehörige gilt dies jedoch nur dann, wenn sie bereits vor 1918 in Deutschland oder den abgetretenen Gebieten ansässig waren.

»DIE TECHNISCHE WERKSTATT«

(Früher Radio - Windmüller, Berlin)

Technische Reparaturen jed. Art speziell **Radio** und **Electzo** »Philco« und »Zamir«-Verkaufsstelle

Ingenieur Heinz Warschauer

**Yermijahustr.** gegenüb.Nr.46(NäheTaarucha)

Eigener Lieferwagen Schnellste Bedienung

Einzimmer-Appartements

mit Vorzimmer, Badezimmer, Kochgelegenheit u. allem modernen Komfort v. 1. Juni zu vermieten

Tel-Aviv, Bvd.Rothschild-Chen 3, am Kikar Esrachi

Ich suche:

1. tuer deutsche Witwe in kleiner Kolonie, eigene Landwirtschaft, einen gesunden kraeftigen, kinderl. Ehekamerad bis ca. SO J.
2. tuer Delicatessengesch.-Besitzer ein schoenes, deutschsprechendes Maedchen bis ca. 23 J.- etw. Vermoegen erw., jedoch nicht Bedingung.

EHE-ARRANGEMENTS Henryk Dawidowicz, Tel-Aviv 18, Shalom Aleichem, Sprechzeit: 11-1, «,30-7,30 Abends Geschaeftsverb. jm Auslande.

Wer von Verwandten nach Palästina angefordert wird, und die vorbezeichneten Voraussetzungen erfüllt, kann das Vorzeigegeld erwerben, wenn der Anfordernde im Ausland nicht mehr als RM 25.000 besitzt.

Wenn der Antragsteller in Deutschland nicht den vollen Betrag zur Verfügung hat, der zur Erlangung des Zertifikates erforderlich ist, so wird auch für diesen geringeren Betrag die Genehmigung erteilt, wenn nur die vorhandene Summe zur Ermöglichung der Einwanderung dient. Zum Beispiel: A. besitzt in Deutschland nur LP. 800.—, B stellt ihm im Ausland weitere LP. 200, in einer von den Einwände- rungs-Behörden anerkannten Form auf die Dauer zur Ver- fügung, um die Erlangung des Zertifikats der Kategorie AI zu ermöglichen. In diesem Fall wird die Devisen-Stelle eine Vorzeigegeldgenehmigung in Höhe von LP. 800 erteilen.

Das Vorzeigegeld kann in Deutschland darlehns- oder schenkweise zur Verfügung gestellt werden, wenn nachge- wiesen wird, dass das Kapital eigenes Vermögen des Sehen- kers oder Darlehnsgebers ist und dass der Verdacht einer Kapitalflucht nicht begründet ist.

Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes ist nicht schon zur Erlangung des verbindlichen Vorbeschei- des sondern erst zur endgültigen Genehmigung erforderlich.

Die *Zuteilung* des Vorzeigegeldes an die Auswanderer er- folgt nicht mehr unmittelbar durch die Reichsbank, sondern durch die *Palästina-Treuhandstelle* in Berlin. Die Reichs- bank nimmt eine Sammelzuteilung an die PALTREU vor, und diese händigt die Anweisungen an die am Zuge befind- liehen Auswanderer aus.

SONDERKONTO I.:

Es werden weiterhin Genehmigungen zur Transferierung über Sonderkonto I erteilt werden. Diese Art der Transfe- rierung kommt vor allem für die jüdischen nationalen und gemeinnützigen Fonds in Betracht, sowie für diejenigen Per- sonen, die wegen Überschreitung der Altersgrenze von 55 Jahren nicht das Vorzeigegeld erwerben können. Ferner ge- hört hierzu die Transferierung von Schulgeldern (Erlangung von Zertifikaten der Kategorie Bill), Überweisung von Ausbildungsgeldern — für diese beiden Kategorien kann ein- schliesslich der Transferspesen RM 200 monatlich transfe- riert werden, — ferner die Überweisung von Gehaltszahlun- gen, Pensionen, Renten, für die das Maximum bei RM 500 monatlich einschliesslich der Transferspesen liegt. Für diese

Hilfsaktion für die Jaffaer Flüchtlinge-

Die traurigen, uns alle aufs Tiefste erschütternden Er- eignisse der letzten Tage, über die in dem kommenden Heft unsere “Mitteilungsblattes” einiges Grundsätzliche gesagt werden wird, haben die HOG veranlasst, sich sofort mit ihrem ganzen Apparat in den Dienst der Flüchtlingshilfe zu stellen.

Bereits am Montag, dem ersten Tag nach dem Ausbruch der Jaffaer Unruhen, begann die Bevölkerung in Tel-Aviv spontan das Hilfswerk für die Jaffaer Flüchtlinge zu organi- sieren. Die HOG sah ihre Aufgabe darin, der Iriah bei der Durchführung der überaus schwierigen Aufgabe, die die Betreuung der aus den Grenzgebieten Jaffas evakuierten 9.S00 (!) Flüchtlinge darstellt, nach Kräften zu helfen. Sie stellte sofort ihren Apparat weitstgehend in den Dienst dieser Arbeit und wandte sich mit einem Rundschreiben an ihre Mitglieder, um sie zur Bereitstellung der benötigten Ge- brauchsgegenstände (Decken, Matratzen. Kleider. Esseeräte, Lebensmittel usw.) zu veranlassen. Es gelang innerhalb eines Tages, mehrere Lastautos der benötigten Gegen- stände aufzubringen und auf verschiedene von uns betreute Punkte zu verteilen. Zu unserer Freude war die Reaktion der deutschen Alijah auf die an sie gestellten Anforderungen sehr positiv: Sowohl in bezug auf Gebefreudigkeit als in bezug auf die hingebungsvolle Arbeit sehr zahlreicher frei- williger Helfer entsprach die deutsche Alijah den Forderungen der Stunde.

Von einer grossen Geldsammlung wurde abgesehen, da einer • eventuellen Sammlung durch die Iriah nicht vor- gegriffen werden sollte. Dennoch liefen auch eine R׳ühe von Geldspenden ein, die von solchen gegeben wurden, die nicht im Besitze der von uns benötigten Gebrauchsgegenstände wa- ren. Die eingegangenen Gelder wurden teils zur Verpflegung und Einrichtung der von der HOG speziell betreuten Punkte, teils zur Deckung von Mehrausgaben der Lischkah Esra Sozialith sehe! Olei Germania verwandt. Ebenso wurde der Mifkad (Flüchtlingszählung) der Triah mit unserer Hilfe durchgeführt.

Es zeigte sich auch diesmal wieder, dass der Tischuw רו d״r Stunde der Gefahr zusammensteht und auch schweren Belastungen gewachsen ist.

Soweit es erforderlich ist. wird die HOG auch in den kommenden Tagen ihre Kräfte der Flüchtlingshilfe zur Ver- fiigung stellen.

Kategorien steht allmonatlich ein bestimmtes Kontingent zur Verfügung. Tm Rahmen dieses Kontingents steht den jüdi- sehen am Transfer beteiligten Stellen ein Auswahlrecht zu.

Genehmigungen zur Einzahlung auf Sonderkonto I wer- den nur noch bis RM 37.500 erteilt. Wer jedoch wegen

Ich übernehme die **Reinigung** von **Häusern und Geschäftsräumen** sowie auch **Gartenpflege** zu **billigsten Preisen**

Zuschriften mit Adressenangabe unter Chiffre «Reinigung» an d. Administration d. Bl. Tel-Aviv, P.O.B. 914 abzugeben

BIANKAPOSNER

**Tel-Aviv — Allenbystr. 77 1 (Einaana Mozeslr. 1)**

•1רוזז»וי< beaf\* Cnrnefle׳■•

Corsets Corselets Buestenhalter

Maasantartlauna nach medizinischen ßrunrisnetven Vollendeter Sitz — Groesate Bequemlichkeit Erstklassige Verarbeitung

Ich bin von Koenigsberg i. Pr.

nach TEL-AVIV,

Bvd. Rothschild 87 verzogen

Prof. Dr. Kutzinski

**Facharzt (. Nervenkrankheiten und Psychiatrie**

**Treuhandbüro**

**Geh. Kommerzienrat Berthold Manasse**

**Tel-Aviv, Hakeremstr. 2**

Interessenvertretung und -Verwaltung. Informationsstelle Keine Vermittlertätigkeit. Gutachten über

**Transfer-, Credit- und Beteiligungsangebote**

Alters kein Vorzeigegeld erhält, kann Einzahlungen auf Son- derkonto I bis zu RM 50.000 leisten. Diese Begrenzungen gelten nicht, wenn die Einzahlung auf Sonderkonto I nach- gewiesenermassen im Wege eines von der “HAAVARA” ge- nehmigten Eigentransfers abgewickelt wird.

Weiterwanderer erhalten eine Genehmigung zur Einzah- lung auf Sonderkonto I auch wegen kleinerer Summen über- haupt nur, wenn die Abwicklung durch einen von der “HAA- VARA” genehmigten Eigentransfer erfolgt.

Wer bereits in Palästina ist, kann wie bisher bei Vorle- gung einer Dringlichkeitsbescheinigung des zuständigen deutschen Konsulats nach Begutachtung durch die HIT- ACHDUTH OLEJ GERMANIA einen Nachtransferantrag stellen. Die Entscheidung über diesen Antrag erfolgt durch die zuständige Devisenstelle, wenn es sich um Beträge bis zu RM 10.000 oder um Abwicklung durch einen von der “HAAVARA” genehmigten Eigentransfer handelt. In ande- ren Fällen entscheidet über den Nachtransferantrag unmittel- bar die Reichsstelle für Devisenbewirtschaftung.

SONDERKONTO II.:

Ein neues Sonderkonto II wird nicht errichtet. Die noch nicht abgewickelten Einzahlungen auf Sonderkonto II

Dr. M. NAOR HEBRAEISCHES LEHRBUCH

. . . Dieses Buch ... ist praktisch angelegt

und paedagogisch durchdacht *[JUED. RUNDSCHAU]*

C YPERN ““ ““““

Landhaus, 1500 m hoch direkt an Wald und Wasserfall gelegen nimmt Sommergäste. Eigener grosser Garten, eigenes Milchvieh. Vorsaison ermässsigte Preise. Rechtzeitige Anmeldungen erbeten an Frau Prof. F. Adler Limassol und Platres, Cypern Verkauf von hausgemachten Obstkonfitüren

2\* und 4-Zimmmerwohnungen

im Neubau RAMAT-GAN

Preiswert, in hoher, kuehler Lage naechsf den Autobushaltestellen

**Maeheres: Beth Klimowsky, Ramat-Gan, Hakeshetstr. b. Gabriel od. Dr. Loewenstein, Tel-Aviv, Allenby Rd, 95 (Tel. 1889)**

I » K A L

gegen Ameisen

AtACAtETH

gegen Schwaben und Grillen

**Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien des Landes**

Tozereth

Haa1ez !הארי

werden — falls die Einzahler auswandern — bis zum Betrage von RM 50.000 auf Sonderkonto I umgebucht.

Sind über Sonderkonto II palästinensische Anlagewerte erworben worden, so sind deren Erträgnisse (z.B. Wertpapier- zinsen und Tilgungsraten) der Reichsbank anzubieten.

VERWENDUNG VON SPERRGUTHABEN:

Auswanderer-Sperrguthaben bereits ausgewanderter Per- sonen können sowohl zum Erwerb des Vorzeigegeldes als auch zur Einzahlung auf Sonderkonto I freigegeben werden. Die Freigabe kann auch für die entstehenden Transferkosten erfolgen. Ferner können Auswanderer-Sperrguthaben Ange- hörigen, die nach Palästina ausgewandert sind, geschenkt werden. Solche Sperrguthaben müssen jedoch dem Schenker von Anfang angehört haben. Es muss eine Bescheinigung des Finanzamtes beigebracht werden, dass der geschenkte Betrag eigenes Vermögen des Schenkers ist und dass der Verdacht einer Kapitalflucht nicht begründet ist.

INFORMATIONSREISEN:

Innerhalb des Sonderkonto I gibt es ein spezielles Kon- tingent zur Transferierung von Reisespesen für Informations- reisen. Das Palästina-Amt Berlin hat sich über die Höhe des erforderlichen Betrages zu äussern und hat eine Bescheini- gung abzugeben, dass die beabsichtigte Reise nachweislich der Prüfung und Vorbereitung einer späteren Auswanderung dient. Die Genehmigung kann sich auch auf die Aushändi- gung von Hotel- und anderen Gutscheinen erstrecken. Die Ausfolgung dieser Gutscheine erfolgt durch die PALTREU. Ausser der Sonderkonto I — Einzahlung kann die Freigrenze von RM 10, in Anspruch genommen werden.

Die von den englischen Konsulaten bei der Erteilung von Touristen-Visen verlangten Hinterlegungssummen wer- den in Zukunft auf besondere Hinterlegungskonten bei einer Reihe namentlich aufgeführter Banken deponiert. Wenn die Kaution verfällt, können diese Banken über die Hinter- legungssummen zu Gunsten der britischen Passbehörde ver- fügen. Die Übertragung auf ein freies Reichsmark-Konto ist nur mit Genehmigung der Reichsstelle für Devisenbe- wirtschaftung zulässig. Die Devisenstellen erhalten in be- stimmten Zeitabschnitten Listen derjenigen Personen, für die Kautionsbeträge eingezahlt worden sind. Sie erhalten ferner -״von den Banken Nachricht, sobald eine Kaution verfallen ist.



BATYA KAFFEE(

in jedem Haushalt

Der vorzügliche

BATYA KAFFEE

jetzt auch in **Tel-Aviv** erhältlich Grossrösterei u. Haupiniederlage: **Jerusalem,** Princess Mary Ave Niederlage in **Tel-Aviv:** Rechow Joseph Israel 9 Repräsentant: **Marcell Bonen**

WARENTRANSFER:

Die Mitnahme von Waren erfolgt stets nur mit Zu-

Stimmung der “HAAVARA” bezw. der PALTREU.

Es muss entweder eine Bescheinigung der “HAAVARA”

oder PALTREU vorgelegt werden, dass diese Stellen gegen die Mitnahme der Waren keine Bedenken erheben.

Oder aber, es wird die Mitnahme der Waren im Wege- eines Eigentransfers über das Sonderkonto I gestattet. In diesem Falle wird die Genehmigung erteilt, den zur Bezahlung der Waren bestiammten Betrag zuzugleich der Transfer- Spesen auf das Sonderkonto T einzuzahlen. Die Genehmi- gung wird mit der Einschränkung versehen, dass die Ab- wicklung nur im Wegeeines von der “HAAVARA” geneh- migten Eigentransfers erfolgen darf. Dasselbe gilt falls die “HAAVARA” im Einzelfall auch einen Eigentransfer solcher Waren genehmigen sollte, die in einem von dem Auswanderer in Palästina zu eröffnenden Geschäft weiterveräusserst wer- den sollen.

Wirtschaftsnachrichten.

*(Die HOG übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt der Wirtschaftsnachrichten).* WTRTSCHAFTSNACHRTCHTEN TEL-AVIV

1. Kunstgewerblerin, besonders in Lederarbeiten versiert, sucht Partner mit etwa LP. SO (Fachkenntnisse nicht unbedingt erforderlich) zur Vergrösserung ihres ein- geführten Betriebes.
2. Wurstfabrik sucht Verkaufstelle in Tel-Aviv. Auf- Schnittmaschine und Patentwage werden zur Verfü- gung gestellt.
3. Für seit IM Jahren bestehende gut eingeführte che- mische Fabrik (Limited) für Haushaltungs-Reini- gungs-Waschmittel etc. wird Beteiligung (aktiv oder passiv) mit LP. 6—800 gesucht.
4. Selbständiger Kaufmann sucht Anstellung verbunden mit gesicherter Darlehenshergabe, gute Kenntnisse in Iwrith, Kenntnisse in English und Französisch. Schreibmaschine in Twrith und Englisch vorhanden.

HAIFA

Herzlsfrasse 6

naehe Herzlia

Betten-Gardinen-Dekorationen

WEISER |

SHTOKMAN

Eisschraenke sind bekannt als die besten

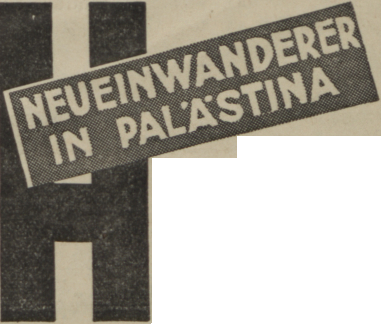
**BROS**

Auch elektrische Kühlanlagen Auf Wunsch Spezial-Anfertigung

**Ice box factory**

Haifa

A 11 en by st r. BethKarkabi



finden bei der

**OLL AND**

BANK UNION

NIEDERLASSUNG HAIFA



ZUVERLÄSSIGE AUSFÜHRUNG ALLER BANKGESCHAFTL. TRANSAKTIONEN

FACHGEMÄSSE BERATUNG IN FRAGEN VON KAPITALSANLAGEN

PROMPTE U. KULANTE BEDIENUNG

**HANS TRAUB Bücherrevisor**

Buchprüfungen *s' !*

Führung von *S'* Revisionen b. Beteiligungen **I**

Buchhaltungen uncl Auseinandersetzungen

Bilanzen *S'* Organisation

**TEL-AVIV El. Ben Jehuda Rd. 184**

BETTEN -STRAUSS

Allenbystr. Ecke Jona Hanavhtr.

**TEL-AVIV**

**FILIALE DER HOLLANDSCHE-BANK-UNIE, N.V. AMSTERDAM**

**KAPITAL UND RESERVEN F. 9.000,000.— = LP. 1.250,000.—**

HAIFA

**NEW BUSINESS CENTRE P.O.B. 709 - TEL 1181.1182 - TEIEGR. BANCOLANOA**

Dr. J. H. Cariebach

HAIFA-Hadar Hacarmel, Ben Jehuda Str. 6 Indiv. treuhaend. Verwaltung palaesf. Kapitalanlagen — Hausverwaltung — Transfer — Wirtschaftsberatung Grundstuecke u. Hypotheken

Einmal bei LUCULLUS kaufen- TEL-AVIV

immer bei LUCULLUS kaufen! Schenkinst r. 10 LUCULLUS, das fuebrende Delikatessen - Geschaeff An der Allenbystr.

Im

LÖ WIT VERLAG

WIEN-JERUSALEM Soeben erschienen:

Die Juden in der Kunst

von Karl Schwarz

mit 60 Tafeln in Kupfertiefdiuck

**Preis LP. 0.500**

Die Leistungen der Juden auf allen Gebieten der bilden- den Kunst aller Zeiten und in allen Ländern werden in diesem lebendig geschriebenen Buch, das auch die letzten Forschungen der palästinensischen Ausgrabungen berück- sichligi, erschöpfend behandelt. — Der Direktor des Museums Tel-Aviv, der beste Kenner jüdischer Kunst und jüdischer Künstler, bietet hier ein umfassendes Material von historischem und aktuellem Wert. Zu beziehen durch jede Buchhandlung. **Vertreter:**

Rubin Mass, Jerusalem

**P. O. Box 887**

1. Gesucht Geschäft für Papier- und Schreib-Requisiten (evtl, auch Zeitungen und Zigaretten) bis LP. 120.
2. Buchbinder in Moschawah sucht Partner mit LP.200- 250. Evtl. Selbsttransfermöglichkeit.
3. Transport-Unternehmen mit Lastwagen in Moscha- wah zu verkaufen. LP. 500.
4. Zum Bau und zur Einrichtung einer modernen gynä- kologisch-chirurgischen Privatklinik auf dem Carmel, für die 6 Dunam Boden bereits gekauft sind, fehlt einer Gruppe von Ärzten noch ein Arzt (Allgemeiner Chirurg), der LP. 1000 und RM 10.000 “HAAWA- RAH”-Mark investieren will.
5. Zur Ausnutzung einer Erfindung für wetterfesten Kalkanstrich und waserdichten Zementputz wird Partner mit LP. 150—200.— gesucht.
6. Zur Vertretung ausländischer Fabriken der Papier- und Spielwarenbranche wird branchekundiger Kauf- mann als Partner mit LP. 50—75.— gesucht.
7. Tüchtiger Fachmann zur Errichtung einer Polster- werkstätte geseucht. Erforderlich LP. 50.—.
8. Für Tel-Aviver Filiale eines Jerusalemer Geschäfts für Elektro-Artikel wird Geschäftsführer mit Inter- esseneinlage von LP. 300—400.— gesucht.

WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN JERUSALEM.

1. Gutgehendes Handarbeitsgeschäft in zentraler Lage Jerusalems für ca. 1 Jahr zu verpachten.
2. Bewährter Fachmann der Restaurationsbranche sucht zum Erwerb eines Restaurants in zentraler Lage Jerusalems Teilhaber mit LP. 300. Mitarbeit erfor- derlich, Berufserfahrung nicht nötig.

BETTEN-STRAUSS

Allenbystr. Ecke Jona Hanavisfr. auch führend in

BALKON-MOEBELN



**Eigenes Haus mit Garten**

MONATLICHE ZAHLUNG LP.3.333

**KASSE NUR - - \_ \_ LP. 125. -**

im herrlichen GAN BNE-BRAK im Garten mit tragenden Orangenbäumen jede 5 Minuten Autobus nach Tel-Aviv

**Fahrzeit 10 Minuten.**

FIDELITY-EMUN Ltd. Allenby 116, TEL-AVIV

**P. O. B. 160 TEL. 1279**

ORGANISATION DER CHEMIKER.

Die .Organisation of Chemical Engineers in Palestine“

teilt uns mit. dass ihre Ortsgruppe in Tel-Aviv die Arbeit aufsrenommen hat. Sie bittet alle Chemiker, sich ihr anzu- schliessen. Anmeldungen werden in der Bezalel-Jaffestrasse

Schluss des redaktionellen Teils

**Fuer den Inhalt der Inserate und gesehaeftlicher Propa- ganda-Artikel ist die Redaktion nicht verantwortlich**

DIE UEBERRASCHUNG FUER IHRE • • •

AUSLAENDISCHEN FREUNDE: kAJ

SCHOKOLADEN UND

PRALINEN PACKUNG **/p)**

IN OUALITAET DER SCHOKOLADEN- Z סל

FABRIK **״ELITE“** RAMAT-GAN 11

VERSANDFERTIGE ORIGINAL- PACKUNGEN FUER POSTPAKET.

GEW 500 GR. PREIS VON LP 0.220

INCL. PORTOSPESEN BEI UNSEREN VERKAUFSSTELLEN:

TEL-AVIV, .ELITE' LADEN JAFFA ROAD 52 HAIFA״.ELITE“LADENMERKASMISCHARIHAJASCHAN,TEL.1548 JERUSALEM, .ELITE“ LADEN ASSIKURAZIONI GENER. BLDG. UND IN ALLEN S CH O K O L A D E N G E S C H X F TE N

**J e r u s**

Parfümerie u. Schönheitspflege Artikel

sind stets die beliebtesten Geschenke!

Geburtstagsgeschenke nur bei

TAMARA

groesstes u. bestbekanntes Spezialgeschaeft

Jerusalem, Jaffa Road, Ecke King George five.

Fachmaennische Beratung kostenlos

**Alleinverkauf weltbekannter Markenartikel:**

Elisabeth Bock, London Max Factor, Hollywood

**TAAMON** !טעמו

Neueroeffnetes Spezialgeschaeft fuer KAFFEE, TEE u. CHOCOLADE TSglich (risch gebrannter Keftee eigener Roestung in erles. Qualitaeten. Grosse Auswahl in Chocoladen u. Konfekt

JERUSALEM: King George

**Die günstigste Einkaufsquellef.d. Bewohner Rehavias**

כשר

שחיטה und Aufsicht עסה ישראל

Fleisch

Wurstwaren u. Gefluegel aller Art Erstklass.Qualitaeten. Eigene Kuehlanlage Aufschnitt feinster Art in reicher Auswahl f

Lieferung jederzeit frei Haus Auf Wunsch koscher gemacht

Willi Nordhaeuser

Jerusalem, nur King GeorgeAv ■ House Schieber ■

**English Bookshop**

**105 Jaffa Road, P.O.B. 145**

**Jerusalem**

**Englisch, hebräisch, arabisch**

3 Sprachen gleichzeitig lernen Sie aus dem

TItILINGIIIST

**222 Seiten Preis 220 mils**

Auf Wunsch portofreie Übersendung Preisermässig. b. grösser. Bestellungen

PERETZ EPSTEIN, JERUSALEM

**RADIOREPARATUREN**

**von Empfaengern aller Systeme.**

13jaehrige Erfahrung und modernste Mess- und Pruefinstrumente verbuergen guten und schnellen Kundendienst.

Verkaufsstelle der fuehrenden Marken: PHILCO, RCA, Victor, Stern & Stern usw. Gelegenheitskaeufe.

ln bester Loge von Jerusalem-Rehavia

(Dauer-) Pension

erstklassige Verpflegung streng rituell.

Sehr freundliches, behaglich moebliertes Zimmer mit flies- sendem Wasser u. Heizung, Veranden u. Garten zur Ver- fuegung. Besonders geeignet fuer Ehepaar. Offerten unt, Chiffre: .Pension' a d. Hitachd Olej Germania, Jerusalem, Ben Jehudastr•

Dr. SCHOLL'S, Fusspflege

JERUSALEM

Juliansway (nähe Anglo-Palestine Bank) Pedicure Massage

Einlagen nach Gipsabguss. Krampfaderstrümpfe nach Mass.



FROUMINE'S BISCUITS

**Die einzige Keksfabrik in Palästina**

Wir fabrizieren:

**Keks nach englischer Art, Waffeln, Keks mit Schokolade oder Creme- füllung, ungezuckerte Crackers, Mürbekeks, etc.**

Unsere Spezialität: **PATIN OK,** Kinderbiscuit Aerztlich empfohlen

Neu! **Für Diabetiker** Neu!

**״FROUMINSUL"**

Brot, Mehl, Zwieback, usw. nach Dr. Senflner's Verfahren.

Hire Kiiclilia 114111111!!:

Ludwig MAYER

**JERUSALEM**

Princess Mary Ave. 4 Gegründet 1908

**I•!. 1626, P.O.B. 932**

LFROUMINE&SONSLtd.

**JERUSALEM**

**P. Ö. Box 590 Telephon 817**

Haifa

Neu eroeffnet

Hotel - Pension u. Garten ROLNICKI

Bester Verabredungspunkt an der Haupt- autobusstation, schattige Terrassen u.

Mässige Preise Lauben. Gute Bedienung

HAIFA, Zentralkarmel

**ACHTUNG!**

I״ R AP P O P O R T dipl. Meister

**Radio\* Elektrotechnik und Kuehl- schraenke (Frigidaire) befindet sich**

**jetzt Haifa An nafortastr.** Beth Hasson **Haltestelle Har Autobus**

Josef Adler & Dipl. Ing. W. Stern

Maschinen aller Art sowie ganze Fabrikanlage als Gelegenheitskauf Feldbahnmaterial, Gleise, Waggonets Opt. Apparate u. Vermessungsinstrumente Schleif- und Poliermaterial

Haifa p.o.b. 491 Tel-Aviv p.o.b.1 313

Jaffastr., Khayat Building Nachlat Benjamin 75 Tel. 923 Telegr. Adlerstern

CAFE

CURTONI HAIFA,

K I N G SWAY, gegenueber dem Hafenausgang New Carmelite Bldg,. I Stock Inh.: Dr. Toni Reinsch-Gellner

Alaiscl Kaffee

**in altbekannter**

**hervorrag. Qualität**

Mayer, Haifa

Alter Merkas, **Hamisrachslr. Tel. 434** (Papiergeschäft)

**Radio**

Sussmann

Rosenthal

Radio- Grammophone - Schallplatten Kuehlschraenke-Reparaturen

**Haifa,**

**Herxl.tr. 47** P.O.B. 978

PENSION KOCH HAIFA HADAR HACARMEL.HERMONSTR.

**Telephon 1193**

Philipp Mayer & Co.

Land Development

HAIFA, Merkas Mischari Hechadasch

P.O.B. 160 **Binyan Darom Africa Tel. 787**

**W. ZAGORSKI Schneidermeister**

(Früher Berlin)

Tel • Avi»

Ben Yehuda.tr. 8 (gegenüber Migdalor)

Auf eigenen selbsterschlossenen Gebieten de\* Karmel

Bauparzellen

in herrlichster, gesunder .Lag«■

Grundstuecke u. Haeuser in Haifa u. Umgegend. Speciell Hadar Hakarme I.

Erststellige

Hypotheken

bei guter Verzinsung.

Kapitalsanlagen.

Te I-Aviv

*Massanfertigung eleganter Herrengarderoben Garantie für tadellosen Sitz u. erst- Massige Verarbeitung. (Auch mitgebrachte Stof- fe werden verarbeitet! Grosse Auswahl in englischen Stoffen sowie fertiger Garderoben*

סמינר להשתלמות בלשון העברית ותרבותה למורים מגרמניה

נפתח בירושלים בד׳ אייר, 26 באפריל.

הקורס ימשך 5 חדשים, מ־4 עד 5 שעות ביום במקצועות הבאים: עברית, ספרות עברית, דקדוק, תנ״ך, היסטוריה ישראלית, משנה ואגדה וידיעת המולדת.

לסמינר הזה מתקבלים מורים מדופלמים מגרמניה בגיל שלא למעלה מ־40, אשר רכשו להם את ידיעת הלשון העברית כדי הבנת הרצאה עברית.

הסמינר נמצא תחת פקוחה של מחלקת החנוך של הועד הלאומי.

עם סיום הסמינר תערכנה בחינות.

על פרטים אפשר להודיע בסניפי ה.ע.ג. בירושלים אצל הגב׳ רוזנבליט, בחיפה אצל הגב׳ שטרנברג־פינר, בתל־אביב אצל **נחום** לוין **(בימים** א׳, **ב׳, ג׳).**

WIR BIETEN AN:

179/6 Schnell-Besohlungsanstalt im Herzen Tel-Avivs für LP. 200 zu verkaufen.

legen, je ca. 600 qm gross, zum Preise von je

176/9 Eisdiele und Cafe in Alfenby-Str. zu verkaufen. Nötig ca. LP. 500.

175/4 30 Dunam 2 Jahre tragender Pardess in Rischon-

le-Zion, mit eig. Brunnen, Packhaus usw., zu ver- kaufen.

171/3 10 Dunam 5jähr. Pardess, 2% Dunam Migrasch

unweit von Ramotn Hasciiawim, zu verkaufen. Preis mit 7 Zimmer-Haus, 1 Stall mit 3 Kühen, 1 Pferd, LP. 1750.

180/2 10 Dunam Pardess in Nataniah preiswert zu ver-

kaufen.

172/2 30 Dunam Boden in Kadimah zu verkaufen. Pro

Dunam LP. 15.

177/1 Cafe und Konditorei in Tel-Aviv, Ben-Jehudästr., mit 4.—5. tägl. Umsatz, zu verkaufen. Nötig LP. 350.

165/3 Cafe und Restaurant, unmittelbar am Meer, gut eingeführt, nachw. Umsatz durchschnittlich LP. 350 monatlich, netto Reingewinn 20% — zu verkaufen.

151/6 Altbekanntes Hausstandgeschält in bester Lage des Merkas Tel-Aviv günstig zu verkaufen.

164/la Pension in Jerusalem—■Rechaviah kompl. eingerich- tet, 10 Zimmer. Streng koscher. Zu verkaufen. Nötig LP. 220.—.

179/1 Textilgeschäft i ngrosser Kolonie günstig zu verkau- ven. Die Hälfte des Kaufpreises kann mit Haavara- Guthaben beglichen werden.

186/10 Galanteriewaren- und Bekleidungsgeschäft in Nach- lath Benjaminstr. mit für ca? LP. 1000.— Waren- lager zu verkaufen.

186/8 Elektro-Fachgeschäft sucht Sozius mit LP. 500 bis Kapital.

186/9 Glas-, Porzellan- und Keramik-Engrosgeschäft sucht Partner mit LP. 1000—1500.— Kapital.

188/6 Bekantes Radiogeschäft sucht Partner mit LP. 1000

Kapital.

188/5 Schuhgeschft sucht Sozius mit LP. 300.— Kapital und 500.— Reserve.

188/4 Damenhutgeschäft in Nachlath Benjamin Strasse zu verkaufen. Forderung LP. 500.—.

172/4 Glas- und Porzellangeschäft in Jerusalem zu ver- kaufen. Forderung LP. 3—500.—.

172/5 Erstklssige Hotel-Pension in Tel-viv zu verkaufen. 151/5 Herenmoden-Geschäft in Jerusalem zu verkaufen. 179/5 Textil-, Wäsche- und Kurzwarengeschäft in grosser

Kolonie umständehalber zu verkaufen.

179/6 Schuhbesohlungsanstalt im Herzen Tel-Avivs zu verkaufen. Forderung LP. 200.—.

174/9 Klinik mit Lizenz in Tel-Aviv an Arzt abzugeben. 61/3 Gutgehendes Hotel am Meer preiswert abzugeben. 187/9 Gemischtwirtschaft mit 18J4 Dunam Boden, Haus,

Stall, Lul, Kühe, Hühner vorhanden, zu verkaufen. Forderung LP. 1900.—.

171/1 Boden in Ramatajim mit Wasser und 4jähr. Oran- genpflanzungen,zu verkaufen.

150/3 4x10 Dunam landw. Boden, bewässert, in Gan

Javneh. Preis pro Dunam LP. 25.—.

150/3 Gemischtwirtschaft in Ekron preiswert.

Dr. jur. W. Victor & Leopold Landau

**Lie. Brokers, Tel-Aviv, P. O. B. 914. Bvd. Rothschild 35, Ecke Jawnestr. Tel. 1754**

Sprechstunden von -9—1 Uhr vorm, und 4—6 nachm.

179/4 Ingenieur möchte sich an einen Betrieb mit LP. **I** 3—400.— Kapital beteiligen. j

182/4 Trikotrabrikation mit einem Kapital von LP. 4.200 **I** sucht Sozius mit LP. 2000.— Barkapital. j

137/2 Gut eingeführt Bäckerei sucht Partner mit LP. 1000 **1** bis 1200.— Kapital zwecks Vergrösserung und Bau. **I**

187/10 Möbeliabrikation und Verkauissteile in Petacah- **I** Tikwah zu verkaufen. Gut eingeführt. Forderung: **I** LP. 500.—. j

180/9 Gelegenheitskauf in Herzliah. 2386 m2 Migrasch, **I** Zrif- u. Stein-Refet, Betondüngergrube, *am Haupt-* **I** *kwisch,* nahe zum Aleer, 32 m Strassenfront, zwei **I** Drittel der Bodenfläche mit Orangen bepflanzt im **I** 3. Fruchtjahr, billig zu verkaufen. I

183/2 Beteiligung gesuent in Damenwäsche-Konfektion **I**

mit LP. 1000.— Kapital. j

183/5 Papierbeutel-Fabrikations-Maschinen mit Papier- **I**

material und Druckmaschine (kompl. Fabrikation **I** im Gang) zu verkaufen. 5

185/8 540 m2 Bauparzelle in *Natanya,* unmittelbar am **I**

Strand, herrliche Lage, günstig zu verkaufen. **— I** Forderung LP. 243.—. I

WIR SUCHEN: j

144/1 Gut eingeführtes Glas-, Porzelan- und Keramik- | geschäft mit ca. LP. 100.— monatl. Reingewinn, sucht tätigen Teilhaber mit LP; 1000.— Kapital. Grosser Kundenkreis. Kassa-Verkauf. I

172/4 Gesellschaft für Schädlingsbekämpfung sucht zur Erweiterung des Betriebes Sozius mit LP. 1000.— ו bis 1500.— Kapital.

92/1 Bekannte Fabrik der Kosmetik- und Parfümerie- Industrie sucht Sozius, der mitarbeitet. Nötig ca. LP. 1500.— Kapital. Seriöse Verdienstmöglichkei- ten. Fachmann als Partner wird bevorzugt.

146/5 Gut eingeführtes Ladengeschäft in Jerusalem sucht tätigen Teilhaber mit LP. 400—500.

118/6 Sozius mit LP. 500.— Kapital zu einer bestehenden Eisdiele, gut eingeführt, auf der Allenbystrasse, un- weit Mograby.

164/1 Zu grösserem Fabrikätionsbetrieb in Haifa (Ltd.) wird Sozius mit LP. 2500 Kapital gesucht.

184/2 Fachmann aus der Möbelstoffbranche mit LP.

1500.— Kapital und ca. LP. 1000.— Kommissions- lager sucht seriöse Sozietät in Tel-Aviv.

187/8 Kooperative sucht passende Lokalitäten, zwischen Mograbi und Taarucha zum Aufbau einer modernen Autoreparaturwerkstatt und Tankstelle. Evtl. Bau- platz mit langjähr. Kontrakt gesucht. Einrichtung vorhanden.

176/8 Fachingenieur sucht Kapitalistenpartner zur Zellu- loid-Fabrikation. Aufträge vorhanden.

188/7 Konditorei sucht Sozius mit LP. 1000.— Kapital. 188/8 Bekannter und gut emgeführter Konditoreibetrieb mit ca. LP. 600.— nachw. monatl. Umsatz, sucht

Fachmann-Partner mit ca. LP. 400.— Kapital.

Verwertung von Transferguthaben

Getränkautomaten-Serie, mil eingebauter elektrischer Kühl- anlage, und Licenz für Erez-Israel sind zu verkaufen —

Forderung: 850 LP. Barkapital

**850 LP. Transferguthaben**

**\*) Ueber alle kommerziellen Angebote werden von un• aorgfaeltige Erkundigungen eingezogen. Boden-Angebote werden von un• nur bei ein- wandfrei klaren Besitzverhaeitnisaen bearbeitet.**

ידיעות

**התאחדות עול**

**החוברת «מיסיילוננסבלאס\* מופיעה פעמיים בחדש ונחלקת חנם בין חברי ההתאחדות עולי גרמניה**

גרמניה

**תל־אביב, אייר תרעיו**





״ZELL-OR"

KLISCHEES

מכם כ ה ז ושות/ תל-אביב

SIND PREISWERT LINDSGUT

Zinkographie ״ZELL-OR“

TEL-AVIV,

KFAR QILADI STRASSE21.

**Hama’atik**

**Leiterin: RITA QOLDBEKO 26a, Roth.child Bid., P. 0. B. 60, Tel-Aviv**

**Übersetzungen, Abschriften, Vervielfältigungen**

המעתיק

בהנהלת רימה גולדברג תל־אביב, ת. ד. 90! שדרות רוטשילד **26»**

תרגום, העת&ה, הכפלה

**Katfee-Rösterei**

Max Cohn & Co. Tel-ßviv

**45 Rllenby Road 66 Ben Yehuda Rd.**

**Telephon 1274**

**Prima KAPITALSANLAGE’** I

Auf erstklassige Häuser in Tel-Aviv suchen wir zur I Stelle Hypothekenkopital T■ in Hoehe von 800 bis 2500 L. P.

**Einzelheiten durch »**

H. & W. Reiss ?

**Makler liier Haeuter & Hypotheken**

**TEL-AVIV, 63 Allenby Street M!**

**Telefon 1663 g**

**KS®lBe15äaH®SS®SHBäHBB**

**Dachgarten**

**YARKON-HOTEL**

[**<6/ Tel-Aviv \«״**](#bookmark118)

**/ Kajarkonstr. ״. , \**

k ^\*6^''׳ Bridge Stunden

^\*\*\*\*\*\*\*^ durch einen

,\*«yk 8JÜ'״\*'’ erstklassigen Lehrer

" Spielzeit täglich von 4°—12° Uhr

Existenz

Ein seit 8 Jahren bestehendes Cafe u. Restau- rant in denkbar bester Geschaeftslage Jerusalems ist fuer LP. 250.— zu verkaufen. Monatlicher Umsatz von LP. 120 — 150. Sehr niedrige Jahresmiete. Fuer neu Eingewan- derte beste Existenzmoeglichkeit. Angebote ernster Interessenten unter ״J. L." an die Administration des Blattes, Tel-Aviv. P.O.B. 914

Ich suche 8-10 Dunam

landw. Boden, bewässerbar, in Herzliah oder Umgebung, unweit von der Hauplchaussee. Ich bezahle pro Dunam 30-45 LP. Angebote an:

**Dr. jur. W. Victor & Leop. Landau, lie. Brokers Tel-Aviv, Rothschild 35, p. o. B »14. Tol.phon 17s4**

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: Dr. Theodor Zlocisti, Tel-Aviv.

Azriel, Printing-Press, Tel-Aviv.